

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die 18. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie

vom: **29.11.2022**
von: **17:00 Uhr**
bis: **17:36 Uhr**
Ort: **Rathaus Geisweid, Lindenplatz 7,
57078 Siegen, Großer Sitzungssaal**

Anwesend waren:

Vom Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie:

Stv Boller, Joachim
Stv Becker, Melanie
AM Bornhütter, Nils
Stv Christian, Thomas
AM Dinter, Oliver
Stv Grimm, Benjamin
Stv Groß, Michael
Stv Hof, Felix
AM Kammann, Jacob
AM Klaas, Henner
Stv Krumm, Heike
AM Michel, Bärbel
AM Schneider, Walter
Stv Six, Annette
Stv Sondermann, Christian Paul
AM Stoker, Daniela
Stv Dr. Zybill, Christian

Beratende Mitglieder:

Stv Dylong, Barbara
AM Katz, Heike
AM Koplin, Olaf

AM Semper, Manfred
IntRM Tahmaz, Hanan

Von der Verwaltung:

StBR Schumann, Henrik	<i>GBL 4</i>
VA Daub, Lars Ole	<i>Leiter Stabstelle Klimaschutz</i>
Städt. OVR Schmidt, Oliver	<i>AL 2/2; bis 17:09 Uhr TOP 4. öT</i>
Städt. OVR Diehl, Elmar	<i>AGL 2/2-3; bis 17:09 Uhr TOP 4. öT</i>
VA Rujanski, Nando	<i>stellv. AL 4/6 + AGL 4/6-1; bis 17:17 Uhr TOP 5. öT</i>
Stadtförster Heitze, Jan Marc	<i>AGL 4/6-4; bis 17:20 Uhr TOP 7. öT</i>
VA Bergholz, Ralf	<i>AL 4/6</i>
VA Wiedemann, Martin Dr.	<i>stellv. AL 4/7</i>
VA Meier	<i>Schriftführung</i>

Nicht anwesend waren:

AM Häger, Stephan
AM Weiskirch, Jürgen
AM Wiegel, Roland
AM Zapletal, Martin

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zu Niederschriften

1.1 Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.09.2022

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

18. AfUKE 29.11.2022

1.2 Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2022

Es werden keine Hinweise vorgebracht.

18. AfUKE 29.11.2022

1.3 Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 25.10.2022

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

18. AfUKE 29.11.2022

2. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

18. AfUKE 29.11.2022

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung**4. Wiedereinführung eines städtischen Geschirrmobiles
Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 27.04.2021**

Vorlage Nr. VL 1143/2022

Herr Groß erkundigt sich nach dem zweiten Teilbeschluss des Antrages (AT 86/2021), wonach alternativ zum Kauf die Möglichkeit zu einer Kooperation mit anbietenden/ verleihenden Dritten geprüft werden sollte.

Man habe auch auf diesen Teil des Beschlusses geachtet und bei den Vereinen nachgefragt, so Herr Diehl. Es gebe sowohl Vereine, die ein Geschirrmobil besitzen und dies gegen Gebühr verleihen als auch Vereine, die bereits in der Vergangenheit von solchen Verleihmöglichkeiten Gebrauch gemacht haben und dies auch in Zukunft tun werden.

Den Vorschlag seitens Herrn Groß, interessierten Vereinen den Hinweis zu geben, bei welchen Vereinen ein Geschirrmobil ausgeliehen werden kann, befürwortet Herr Diehl.

=> *Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie nimmt die Entscheidung des Arbeitskreises Abfallwirtschaft zur Kenntnis.*

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie beschließt, kein städtisches Geschirrmobil zu beschaffen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

18. AfUKE 29.11.2022

5. Erweiterung der Sondergrabfelder 84 und 87 auf dem Friedhof Lindenberg

Vorlage Nr. VL 1082/2022

Das Thema Ersatzpflanzungen wird durch Herrn Hof angesprochen.

Die Entscheidung über Ersatzpflanzungen solle durch die Baumkommission beschlossen werden, schlägt Herr Boller vor.

Herr Bergholz bestätigt diese Ansicht. Heute werde über den Grundsatzbeschluss bezüglich der Anlage von Sondergrabfeldern beschlossen und die Ersatzpflanzungen werden dann nochmals gesondert in der Baumkommission behandeln.

Ob für Bäume mit Stammumfang über 250 cm zukünftig drei Ersatzpflanzungen vorgenommen werden sollen, könne die Baumkommission dann entscheiden und entsprechend im Protokoll nachhalten, so Herr Boller auf die Anregung von Herrn Hof und Herrn Klaas hin.

Herr Groß stellt den Vorschlag in den Raum, die Ersatzpflanzungen am Lindenbergfriedhof vorzunehmen.

Auf Nachfrage von Herrn Schneider, erläutert Herr Rujanski, dass man mit durchschnittlich ca. 25 Beisetzungen pro Jahr rechne. Aufgrund von zu erwartenden Schwankungen und der abschnittweisen Entwicklung der Fläche, sei schwer zu beurteilen, wann die Fläche komplett entwickelt sein werde.

Aus der abschnittweisen Entwicklung ergebe sich, dass die Fläche sukzessive abgeholzt werde, ergänzt Herr Rujanski auf Nachfrage von Frau Stoker.

Beschluss:

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie der Stadt Siegen beschließt zur Beisetzungen von Verstorbenen muslimischen Glaubens die Erweiterung der Grabfelder 84 und 87.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, eine Enthaltung (Die Linke)

18. AfUKE 29.11.2022

6. Sachstandsbericht zur Wiederaufforstung im Stadtwald

Vorlage Nr. VL 1127/2022

Herr Groß möchte wissen, ob die in der Vergangenheit beschlossenen 60.000 € pro Jahr aus dem städtischen Haushalt durch die in der Vorlage beschriebene Unterstützung durch Dritte überhaupt ausgeschöpft werden.

Herr Heitze erläutert, dass man im Bereich Dienstleitungen im Forstbetrieb in 2019 einen Ansatz von 130.000 €, in 2020 einen Ansatz von 167.000 € sowie in den Jahren 2021 und 2022 jeweils einen Ansatz von 150.000 € gehabt habe. Die Mittel seien also wie angedacht angekommen. Ausgegeben habe man in diesem Bereich in 2020 95.000 €, in 2021 5.500 € und in 2022 bisher 140.000 €. Man werde sich hier jedes Jahr neu überlegen müssen, wie viel Geld zur Verfügung gestellt werden muss und dies gesondert beantragen.

=> *Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie nimmt den Sachstandsbericht zur Wiederaufforstung im Stadtwald zur Kenntnis*

18. AfUKE 29.11.2022

**7. Sitzung der städtischen Baumkommission am 22.09.2022;
Beschlussempfehlungen**

Vorlage Nr. VL 1133/2022

=> *Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie des Rates der Stadt Siegen nimmt die Niederschrift gemäß § 6 Absatz 4 der „Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Siegen“ vom 16.06.1998 (Baumschutzsatzung) in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 19.07.2006 zur Kenntnis.*

18. AfUKE 29.11.2022

8. Vergabe des pädagogischen Umweltpreises 2022 der Stadt Siegen

Vorlage Nr. VL 1136/2022

Es liegen keine Wortbeiträge vor.

18. AfUKE 29.11.2022

9. Bericht der Stabsstelle Klimaschutz

Herr Groß erkundigt sich nach den beschlossenen Stellen im Bereich Klima sowie dem Sachstand zur Co₂-Bilanz.

Man habe derzeit acht Stellen im Bereich Technische Gebäudewirtschaft in der Ausschreibung, in denen auch die „Klima-Stellen“ enthalten seien, teilt Herr Schumann mit.

Die Datensammlung für die Energie- und Co₂-Bilanzierung 2021 sei derzeit noch im Gange, erläutert Herr Daub.

Auf Nachfrage seitens Herrn Kamann freut sich Herr Daub mitteilen zu können, dass für das städtische Klimaförderprogramm derzeit bereits 460 Förderanträge eingegangen seien, wovon Stand jetzt 420 abgearbeitet wurden. Derzeit stehen noch Fördermittel in Höhe von 14.000 € zur Verfügung, jedoch nur, weil Mittel aus dem letzten Jahr übertragen wurden.

Frau Stoker möchte wissen um welche Dächer es sich bei den in Kürze zu vergebenen Machbarkeitsstudien bezüglich Photovoltaikanlagen auf kommunalen Liegenschaften handle.

=> Die Liste ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

Herr Boller möchte wissen, ob das Klimaschutz- und Klimafolgenanpassungsförderprogramm der Stadt Siegen auch für das kommende Jahr vorgesehen sei.

Da beschlossen wurde, dass das Förderprogramm bis Ende 2023 laufen solle, spreche nichts dagegen, so Herr Daub.

18. AfUKE 29.11.2022

10. Mitteilungen der Verwaltung

1. Herr Dr. Wiedemann teilt mit, dass die Umweltschutzabteilung in diesem Jahr wieder erstmalig die Aktion „Siegener Naturprofi“ durchführen konnte und über 100 Kinder teilgenommen haben. Im nächsten Jahr feiere die Aktion dann 20-jähriges Jubiläum.
2. Des Weiteren habe die Telekom die Stadt Siegen darüber informiert, dass im Februar 2023 endgültig alle öffentlichen Telefonanlagen abgeschaltet werden.
3. Herr Klaas erkundigt sich nach den Verstößen in Sachen Umweltzone im Stadtgebiet sowie den Messergebnissen von den Feinstaub- und Stickstoffdioxid-Belastungen im Stadtgebiet. Hierzu habe es in der Vergangenheit immer einen Bericht gegeben.

Die Informationen werden im Protokoll nachgereicht, so Herr Daub:

Im Jahr 2021 wurden 3.097 Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen fehlender Feinstaubplaketten eingeleitet. In diesem Jahr wurden bis zum 30. November 3.746 Ordnungswidrigkeitenverfahren eröffnet.

Die Gründe für die Einleitung der Verfahren haben sich nicht geändert. Für den ganz überwiegenden Teil der Verfahren galt Folgendes:

- *Die am Fahrzeug angebrachte Umweltplakette war nicht leserlich,*
- *das Kennzeichen war nicht mit UV-festem Stift aufgetragen worden und ausgeblieben,*
- *das notierte Kennzeichen stimmte nicht mit dem Fahrzeugkennzeichen überein,*
- *die Plakette war noch nicht am Fahrzeug angebracht worden.*

Die Werte der Messstation werden in der kommenden AfUKE-Sitzung unter „Mitteilungen der Verwaltung“ vorgestellt.

18. AfUKE 29.11.2022

gez. Boller
Vorsitzender

gez. Meier
Schriftführerin

Objektliste für die Machbarkeitsstudie zur Errichtung von PV-Anlagen

1. Liegenschaft Dr.-Ernst-Straße 19, 57074 Siegen (Schulgebäude am Häusling)
2. Liegenschaft Wehrstraße 34, 57080 Siegen (Grundschule Hubenfeld)
3. Liegenschaft Talsbachstraße 33, 57080 Siegen (Ges.-Schule Eiserfeld)
4. Liegenschaft Hauptstraße 77, 57074 Siegen (Grundschule Kaan)
5. Liegenschaft Schießbergstraße 109, 57078 Siegen (Ges.-Sch. Schießberg)
6. Liegenschaft Breitenbacher Straße 59, 57074 Siegen (Freibad Kaan)
7. Liegenschaft Am Hengsberg 20, 57080 Siegen (Ges.-Schule Eiserfeld)
8. Liegenschaft Am Sender 22, 57072 Siegen (Ges.-Sch. BvS)
9. Liegenschaft Am Sender 24, 57072 Siegen (Grundschule Giersberg)
10. Liegenschaft Frankfurter Straße 54, 57074 Siegen (Turnhalle)
11. Liegenschaft Rosterstraße 143, 57074 Siegen (Gymnasium PPR)
12. Liegenschaft Kolpingstraße 35, 57072 Siegen (Ges.-Sch. BvS)
13. Liegenschaft Höllenwaldstraße 100, 57080 Siegen (Gymnasium Morgenröthe)